

## MONFORTE

### ROUTE DER DOLMEN VON RABUJE (ANTAS DA RABUJE)

**Code:** MFT PR2

**Geografische Lage:** Monforte

**Typologie:** Geradlinig, Hin- und Rückweg

**Hauptthemen:** Ländlicher Raum, Megalithismus

**Länge:** 13,4 km, Hin- und Rückweg

**Geschätzte Dauer:** 4 bis 5 Stunden

**Beschaffenheit des Weges:** Feldwege

**Gesamter Höhenunterschied:** 116 m

**Niedrigster Punkt:** 228 m

**Höchster Punkt:** 294 m

**Schwierigkeitsgrad:** Mittel

**Zugänglichkeit:** Zugänglich für Sehbehinderte und Rollstuhlfahrer.

**Zertifizierungen:** Von der FPCM zugelassen

**Ausgangs- und Ankunftsort:** Platz „Praça da República“, Monforte

**Geografische Koordinaten:** N39°03'10" W07°26'20"

**Geografische Koordinaten:** 39.052984° -7.439091°

**Verfügbarer Parkplatz:** Parkplatz in der Nähe, innerhalb des städtischen Raumes.

### NÜTZLICHE KONTAKTE:

**Fremdenverkehrsbüro von Monforte**

**Telefon:** +351 245 578 067

**E-Mail:** [turismo@cm-monforte.pt](mailto:turismo@cm-monforte.pt)

Die Kleinstadt Monforte verfügt über eine ausgezeichnete geografische Lage, die ihre Bedeutung als Verteidigungshochburg des Territoriums mit ihrer Burg und ihrem Stadtkern als Teil einer strategischen Linie der Grenzverteidigung unterstrich. In der Umgebung entwickelten sich große ländliche Grundstücke, die seit der Vorgeschichte bewohnt sind, mit Zeugnissen, die seit der prähistorischen Zeit eine bedeutende Präsenz von megalithischen Monumenten, die als Grabstätten genutzt wurden, aufweist.

Dies ist eine geradlinige Route, auf der notwendigerweise der Hin- und Rückweg auf der gleichen Strecke erfolgt, die aber unterschiedliche Perspektiven durch die Position in Bezug zu den durchlaufenden Räumen bietet. Im ersten Teil verläuft die Route in Schlangenlinie im städtischen Raum durch „Rossio de Monforte“ mit seinen Kirchen und durch das Freizeitgebiet am Flussufer und dann führt sie weiter durch die Korkeichenwälder und die hundertjährigen Olivenhaine.



